

**Deutschland-Gotha: Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen**  
**OJ S 175/2023 12/09/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Gotha GmbH  
Postanschrift: Pfullendorfer Straße 83  
Ort: Gotha  
NUTS-Code: DEG0C Gotha  
Postleitzahl: 99867  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle  
E-Mail: [vergabe@gotha.de](mailto:vergabe@gotha.de)  
Telefon: +49 3621-222135  
Fax: +49 3621-222515  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.stadtwerke-gotha.de/>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E51239464>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E51239464>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Energieversorgungsunternehmen

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Energieversorgung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Errichtung einer Wärmespeicheranlage am Kraftwerkstandort HKW West in der Waltershäuser Straße 98a

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

**II.1.3.**

## **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Planung einer Wärmespeicheranlage (60 MWh) mit eine Be- und Entladeleistung von 10 MW.

### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 3 500 000,00 EUR

### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEG0C Gotha

Hauptort der Ausführung: Waltershäuser Straße 98a, 99867 Gotha

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

§43 Ingenieurbauwerke - Planung der Bodenplatte für die Speichereinheiten sowie die Planung eines Gebäudes inkl. Fundament (Pumpenhaus)

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Kostenkriterium - Name: gemäß Bewertungsmatrix / Gewichtung: 100 %

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 82 500,00 EUR

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/03/2024 Ende: 31/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Bei Verzug in Zusammenhang mit der Beantragung von Fördermitteln bzw. in der Bauausführung kann der Auftrag entsprechend verlängert werden.

### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 1Höchstzahl: 5Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die eingegangenen Teilnahmeanträge werden nach den Kriterien der Bewertungsmatrix bewertet. Bei Punktegleichstand und Überschreitung der Höchstzahl entscheidet das Los.

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung gem. nachfolgendem Schema:

1. Stufe: LP 3 – 5
2. Stufe: LP 6 - 7
3. Stufe: LP 8 - 9

Mit Zuschlag wird zunächst die 1. Stufe beauftragt. Es besteht kein Anspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen. Der AN kann aus der stufenweisen Beauftragung/ Nichtbeauftragung keine weitergehenden Vergütungs- oder Schadenersatzansprüche ableiten.

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz: 1000148 Klimafreundliche Stadt Gotha (NAF)

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Bei Bergwerksgemeinschaften sind die Angaben von jedem Bergwerksgemeinschafts-Mitglied gefordert.

Fbl. 234 - Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft –sofern gegeben;

aktuelle Handelsregister- oder Partnerschaftsregisterauszüge;

Nachweis über die berufliche Befähigung des Bewerbers und/oder der Führungskräfte des Unternehmens,

insbesondere der für die Leistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der Berufszulassung (Kammerurkunde, Bauvorlageberechtigung)/ Studiennachweise, Berufserfahrung in Jahren;

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung;

- Eigenerklärung zur VO (EU) 2022/576 (Bezug zu Russland);

- durchschnittl. Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre für Ingenieurbauwerke nach §43 HOAI und Tragwerksplanung nach §51 HOAI (netto) pro Jahr;

- Anzahl der Fachingenieure im Unternehmen für den Bereich Ingenieurbauwerke nach §43 HOAI und Tragwerksplanung nach §51 HOAI aktuell

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Nachweis bzw. Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherung nach § 45 Abs. 4 VgV

Mindestdeckungssummen in Höhe von:

2.000.000 EUR für Personenschäden und 5.000.000 EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

Der volle Deckungsschutz muss sich dabei auf Bieter und alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft erstrecken.

Die Versicherungsvereinbarung muss zudem den Verzicht auf das Recht zur Kündigung im Schadensfall enthalten.

#### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Fbl. 235 - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe –sofern gegeben;  
Fbl. 236 - Verpflichtungserklärung Nachauftragnehmer –sofern gegeben;  
Fbl. 1403 - Eigenerklärung „Nachunternehmer" Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) –sofern gegeben von jedem Nachunternehmer;  
1 Referenz (Druckspeicher) inklusive Bilddokumentation und Angaben zu Größe des Planungsbereiches (Speichervolumen) und anrechenbaren Projektkosten nach § 43 und 51 HOAI (netto);  
1 Referenz (Vergleichbares Industriebauwerk) inklusive Bilddokumentation und Angaben zu anrechenbaren Projektkosten nach § 43 und 51 HOAI (netto);  
1 Referenz (Fundament mit Tiefen Gründung (Pfalhgründung)) inklusive Bilddokumentation und Angaben zu Größe des Planungsbereiches (BGF- Fläche) und anrechenbaren Projektkosten nach § 43 und 51 HOAI (netto);  
Referenzliste über Wesentliche Planungsleistungen für Wärmespeicheranlagen nach §43 und §51 HOAI der letzten 10 Jahre (ohne ausführlich vorgestellte Referenzprojekte);  
durchschnittliche Berufserfahrung des Projektteams

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.1. Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Berufsqualifikation als - Architekt oder Ingenieur für jeweilige Leistungen nach HOAI

#### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Erklärung eines in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmens, im Auftragsfall eine auf das Projekt bezogene Berufshaftpflichtversicherung mit den genannten Mindestdeckungssummen mit dem Bewerber/ der Bewerbergemeinschaft (als Auftragnehmer) abzuschließen (Mindestdeckungssummen siehe Punkt III.1.2).

Bei Bildung von Arbeitsgemeinschaften (ARGE): Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter. Eine Erklärung über die Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter und die gesamtschuldnerische Haftung auch über die Auflösung der Arbeitsgemeinschaft hinaus, sowie Zuständigkeiten innerhalb der Arbeitsgemeinschaft sind mit der Bewerbung einzureichen.

#### **III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.4. Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

#### **IV.1.5. Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 17/10/2023 Ortszeit: 10:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 26/10/2023

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/02/2024

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Es ist zwingend der herunterladbare Bewerbungsbogen und die enthaltenen Formblätter zu verwenden.

Verhandlungsgespräche sollen in der 2 bzw. 3. KW 2024 erfolgen.

Die Zentrale Vergabestelle der Stadtverwaltung Gotha arbeitet im Auftrag der SWG lediglich zur Durchführung des Vergabeverfahrens.

Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern.

Sofern Bewerber trotz entsprechender Nachforderung die geforderten Nachweise nicht vollständig einreichen oder die geforderten Mindeststandards (Mindestanforderungen) nicht erfüllen, werden diese von dem weiteren Verfahren ausgeschlossen.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Ort: Weimar

Land: Deutschland

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: entsprechend den Regelungen in § 160 GWB

##### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Ort: Weimar

Land: Deutschland

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**  
07/09/2023